



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 16 / 185. JAHRGANG / 2004

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 15. APRIL 2004

AMTLICHER TEIL

- Nr. 521* Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle des Landes-Feuerwehrrinspektors/der Landes-Feuerwehrrinspektorin
- Nr. 522* Stellenausschreibung, Besetzung einer Ausbildungsstelle zum Facharzt/zur Fachärztin für Innere Medizin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 523* Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Assistenzarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 524* Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 525* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über den Abschluss des Baulandumlegungsverfahrens „Steinreichsiedlung“ in der Gemeinde Mieming
- Nr. 526* Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen
- Nr. 527* Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für Genossenschaftsarbeiter
- Nr. 528* Behördliche Vereinsauflösung durch die Bundespolizeidirektion Innsbruck
- Nr. 529* Behördliche Vereinsauflösung durch die Bezirkshauptmannschaft Reutte
- Nr. 530* Behördliche Vereinsauflösung durch die Bezirkshauptmannschaft Schwaz
- Nr. 531* Behördliche Vereinsauflösung durch die Bezirkshauptmannschaft Schwaz
- Nr. 532* Behördliche Vereinsauflösung durch die Bezirkshauptmannschaft Schwaz
- Nr. 533* Behördliche Vereinsauflösung durch die Bezirkshauptmannschaft Schwaz
- Nr. 534* Behördliche Vereinsauflösung durch die Bezirkshauptmannschaft Schwaz
- Nr. 535* Bekanntmachung über einen vergebenen Auftrag: Trockenbauarbeiten für die TILAK - Tiroler Landeskrankenhäuser GmbH
- Nr. 536* Bekanntmachung über einen vergebenen Auftrag: Stahlzargen für die TILAK - Tiroler Landeskrankenhäuser GmbH
- Nr. 537* Offenes Verfahren: Laufende Reinigung in verschiedenen Landesobjekten in Tirol
- Nr. 538* Offenes Verfahren: Errichtung eines Lawinentunnels im Zuge der B 188 Silvretta Straße
- Nr. 539* Offenes Verfahren: Lieferung und Montage der Beleuchtung für den Neubau L2 (Büro- und Verwaltungsgebäude) in Innsbruck
- Nr. 540* Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten für den Neubau L2 (Büro- und Verwaltungsgebäude) in Innsbruck
- Nr. 541* Offenes Verfahren: Lieferung von vier LKW-Fahrgestellen mit Fahrerhaus für das Amt der Tiroler Landesregierung
- Nr. 542* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage der Marktgemeinde Jenbach
- Nr. 543* Offenes Verfahren: Lieferung einer Kehrmaschine für die Marktgemeinde Telfs
- Nr. 544* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Schönberg i. St.
- Nr. 545* Offenes Verfahren: Sonnenschutzanlagen für den Neubau der Hauptschule Kappl
- Nr. 546* Offenes Verfahren: Lieferung eines Micro-Laser-Systems für die TILAK - Tiroler Landeskrankenhäuser GmbH
- Nr. 547* Offenes Verfahren: Lieferung von Brot- und Backwaren für die TILAK - Tiroler Landeskrankenhäuser GmbH
- Nr. 548* Offenes Verfahren: Möbeltischlerarbeiten (TCC Hall) für die TIVELOP GmbH
- Nr. 549* Offenes Verfahren: Errichtung eines Geschiebeablagerebeckens für den Forsttechnischen Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Außerfern
- Nr. 550* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage Götzens
- Nr. 551* Offenes Verfahren: HSL-Installationen für den Dachgeschossausbau in der „Alten Chemie“ der Universität Innsbruck
- Nr. 552* Offenes Verfahren: Bautischlerarbeiten, Elektroinstallationen, Sanitäranlagen und Heizungen sowie Fenstertausch in Objekten, die im Eigentum der Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG stehen
- Nr. 553* Offenes Verfahren: Projektleiter und Baustellenkoordinator für den Ausbau des Streckenabschnittes Danöfen-Dalaas der S 16 Arlberg Schnellstraße
- Nr. 554* Offenes Verfahren: Lieferung und Montage von Lärmschutzwänden sowie Herstellung eines Lärmschutzdammes an der Südseite der A 12 Inntal Autobahn im Gemeindegebiet von Oberhofen
- Nr. 555* Offenes Verfahren: V1 CO²-Lasieranlage oder VII Plasmaanlage und Brückenkräne für den Neubau einer Geschützten Werkstätte in Imst
- Nr. 556* Offenes Verfahren: Stahlwasserbauliche Ausrüstung für den Neubau einer Entsanderanlage beim Kraftwerk Brennerwerk für die TIWAG Hydro Engineering GmbH
- Nr. 557* Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung von 35 analog/duplex 1-Kanal-Richtfunkgeräten für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
- Nr. 558* Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung von sechs digitalen Richtfunkstrecken für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
- Nr. 559* Verhandlungsverfahren: Lieferung von Masten für die öffentliche Straßenbeleuchtung der Stadt Innsbruck für das Jahr 2004/2005
- Nr. 560* Öffentliche Ausschreibung: Belagssanierungsarbeiten 2004 für die Marktgemeinde Rum

Nr. 521 • Amt der Tiroler Landesregierung • Präs. I-70/468/26

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle des Landes-Feuerwehrrinspektors/ der Landes-Feuerwehrrinspektorin

Beim Land Tirol, Abteilung Zivil- und Katastrophenschutz, ist die Stelle des Landes-Feuerwehrrinspektors/der Landes-Feuerwehrrinspektorin neu zu besetzen.

Gemäß § 21 des Landes-Feuerwehrgesetzes 2001, LGBl. Nr. 92, obliegt dem Landes-Feuerwehrrinspektor/der Landes-Feuerwehrrinspektorin insbesondere die Ausübung der Aufsicht in den technischen und organisatorischen Angelegenheiten des Feuerwesens, in allen Angelegenheiten der Brandverhütung sowie über alle Angelegenheiten der Landes-Feuerwehrrschule. Der Landes-Feuerwehrrinspektor/die Landes-Feuerwehrrinspektorin ist als Beauftragter/Beauftragte der Landesregierung Aufsichtsorgan über alle Feuerwehren des Landes. Die Funktion des Landes-Feuerwehrrinspektors/der Landes-Feuerwehrrinspektorin ist nicht vereinbar mit der Funktion eines Feuerwehrrkommandanten/einer Feuerwehrrkommandantin auf Orts-, Bezirks- oder Landesebene. Der Landes-Feuerwehrrinspektor/die Landes-Feuerwehrrinspektorin ist nach § 22 des Landes-Feuerwehrgesetzes 2001 hauptberuflich zu bestellen. Die Bestellung erfolgt auf fünf Jahre.

Bewerber(innen) haben folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

- Abschluss einer einschlägigen höheren technischen Lehranstalt oder eines einschlägigen Hochschulstudiums,
- Vertrautheit mit den Angelegenheiten des Feuerwehrr- und Brandschutzwesens,
- mehrjährige einschlägige Praxis,
- abgeschlossene Ausbildung als Feuerwehrroffizier(in) nach den Richtlinien des österreichischen Bundesfeuerwehrrverbandes,
- österreichische Staatsbürgerschaft,
- Führerschein der Klassen B und C (erwünscht),
- Organisationsfähigkeit, Führungskompetenz, Teamfähigkeit,
- problemorientiertes Denken unter Beachtung von Gesamtzusammenhängen,
- Kenntnisse und Erfahrung in der Motivation von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen und bei der Lösung organisatorischer Probleme.

Auf § 5 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes wird hingewiesen.

Bewerbungen sind bis spätestens 28. April 2004 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Personal, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, einzubringen.

Innsbruck, 6. April 2004

Für die Landesregierung: Pfeifhofer

Nr. 522 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung III

AUSSCHREIBUNG einer Ausbildungsstelle zum Facharzt/ zur Fachärztin für Innere Medizin (Karenzstelle)

An der Klinischen Abteilung für Nephrologie gelangt frühestens ab 10. Mai 2004, befristet auf die Dauer eines Karenzurlaubes, längstens jedoch bis zum Ablauf des 21. August 2006, die Stelle eines Assistenzarztes/einer Assistenzärztin in Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Innere Medizin zur Besetzung.

Erwünscht: besonderes Interesse für das Gebiet der Nephrologie.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung III des Landes-

krankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck, Medizinzentrum Anichstraße, 2. Stock, Zimmer 28, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung III aufliegen. Anfragen per E-Mail an robert.wimmer@tilak.at

Innsbruck, 29. März 2004

Der Leiter der Personalabteilung III: Wimmer

Nr. 523 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung II

AUSSCHREIBUNG einer Stelle als Assistenzarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde/Klinische Abteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, gelangt frühestens ab 1. Juni 2004, vorerst befristet auf ein Jahr, die Stelle eines Assistenzarztes/einer Assistenzärztin in Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie zur Besetzung.

Anforderungsprofil:

- Doppelapprobation (absolviertes Medizin- und Zahnmedizinstudium oder absolviertes Medizinstudium und abgeschlossene Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde);
- Bewerber(innen) mit Ausbildungszeiten bzw. Erfahrung im Fach Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie werden bevorzugt.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung II/Gebäude alte Innere Medizin, 1. Stock/Nord, des Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung II/Gebäude alte Innere Medizin, 1. Stock/Nord, des Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck aufliegen.

Innsbruck, 7. April 2004

Die Leiterin der Personalabteilung II: Forster

Nr. 524 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung II

AUSSCHREIBUNG einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde/Klinische Abteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie gelangt frühestens ab 12. Juli 2004, vorerst befristet auf ein Jahr, die Stelle eines Sekundararztes/einer Sekundarärztin zur Besetzung.

Voraussetzungen: jus practicandi bzw. abgeschlossene Facharztausbildung.

Die Tätigkeit umfasst keine Bereitschaftsdienste und wird nicht als Ausbildungszeit auf die Facharztausbildung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie angerechnet.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung II/Gebäude der Frauen-/Kopfclinik des Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung II/Gebäude der Frauen-/Kopfclinik des Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck aufliegen.

Innsbruck, 7. April 2004

Die Leiterin der Personalabteilung II: Forster

Nr. 525 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-209/1-17

VERORDNUNG
über den Abschluss des Baulandumlegungsverfahrens
„Steinreichsiedlung“ in der Gemeinde Mieming

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz schließt gemäß § 84 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001, LGBl. Nr. 93, das in der Gemeinde Mieming mit Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung vom 23. April 2003, Zahl Ve1-4-209/1-1, für die nachstehenden Grundstücke in der KG 80103 Mieming eingeleitete Baulandumlegungsverfahren „Steinreichsiedlung“ ab: EZ 918 – Gste. 8310/2, 8309/2 und 8302/2, EZ 920 – Gste. 8311/2 und 8303/2.

Innsbruck, 7. April 2004

Für das Amt der Landesregierung: *Salchner*

Nr. 526 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/155

KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung von Filmen

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 5. April 2004 werden gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

Mit „sehenswert“:

„Die purpurnen Flüsse 2“ (Constantin, 2.700 Laufmeter);

Mit „wertvoll“:

„Monster“ (Einhorn Film, 2.988 Laufmeter).

Innsbruck, 6. April 2004

Für das Amt der Landesregierung: *Bitschi*

Nr. 527 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

KUNDMACHUNG
betreffend den Kollektivvertrag
für Genossenschaftsarbeiter

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert mit Gesetz LGBl. Nr. 42/2002, wird verlautbart:

Zwischen der Bauernkammer für Tirol einerseits und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund andererseits wurde am 16. März 2004 ein Kollektivvertrag für Genossenschaftsarbeiter abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. April 2004 in Kraft getreten.

Innsbruck, 7. April 2004

Für die Obereinigungskommission: *Der Vorsitzende: Kotter*

Nr. 528 • Bundespolizeidirektion Innsbruck • LVR 264

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Verein Tiroler Firmenlauf“ mit dem Sitz in Innsbruck wurde von der Bundespolizeidirektion Innsbruck mit Bescheid vom 17. Februar 2004, Zahl LVR 264, gemäß § 2 Abs. 3 des Vereinsgesetzes 2002 i. d. g. F. rechtskräftig behördlich aufgelöst.

Innsbruck, 8. April 2004

Für den Polizeidirektor: *Hörtnagl*

Nr. 529 • Bezirkshauptmannschaft Reutte • V-495/Verein

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Ortsverschönerungsverein Holzgau“ mit dem Sitz in Holzgau wurde gemäß § 2 Abs. 2 des Vereinsgesetzes mit

Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Reutte vom 5. April 2004, Zahl V-495/Verein, behördlich aufgelöst.

Reutte, 5. April 2004

Der Bezirkshauptmann: i. A. Philipp

Nr. 530 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • VEG 688/Verein

VEREINSAUFLÖSUNG

Gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 66/2002, in der derzeit geltenden Fassung, ist der Verein „Club of Hanf internationaler Umweltverein zur Förderung von nachwachsenden Rohstoffen“ mit dem Sitz in 6130 Schwaz von der Bezirkshauptmannschaft Schwaz mit Bescheid vom 4. März 2004 rechtswirksam aufgelöst worden.

Schwaz, 7. April 2004

Der Bezirkshauptmann: i. A. Vogl

Nr. 531 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • VEG 758/Verein

VEREINSAUFLÖSUNG

Gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 66/2002, in der derzeit geltenden Fassung, ist der Verein „Verein zur Förderung der Dorfgemeinschaft Stans“ mit dem Sitz in 6135 Stans von der Bezirkshauptmannschaft Schwaz mit Bescheid vom 3. März 2004 rechtswirksam aufgelöst worden.

Schwaz, 7. April 2004

Der Bezirkshauptmann: i. A. Vogl

Nr. 532 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • VEG 770/Verein

VEREINSAUFLÖSUNG

Gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 66/2002, in der derzeit geltenden Fassung, ist der Verein „Gartenbauverein Strass“ mit dem Sitz in 6261 Strass von der Bezirkshauptmannschaft Schwaz mit Bescheid vom 4. März 2004 rechtswirksam aufgelöst worden.

Schwaz, 7. April 2004

Der Bezirkshauptmann: i. A. Vogl

Nr. 533 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • VEG 799/Verein

VEREINSAUFLÖSUNG

Gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 66/2002, in der derzeit geltenden Fassung, ist der Verein „Megalomanians Snowboardclub Mittleres Zillertal“ mit dem Sitz in 6272 Stumm von der Bezirkshauptmannschaft Schwaz mit Bescheid vom 4. März 2004 rechtswirksam aufgelöst worden.

Schwaz, 7. April 2004

Der Bezirkshauptmann: i. A. Vogl

Nr. 534 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • VEG 1101/Verein

VEREINSAUFLÖSUNG

Gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 66/2002, in der derzeit geltenden Fassung, ist der Verein „Snowboardclub Zenoba“ mit dem Sitz in 6274 Aschau von der Bezirkshauptmannschaft Schwaz mit Bescheid vom 4. März 2004 rechtswirksam aufgelöst worden.

Schwaz, 7. April 2004

Der Bezirkshauptmann: i. A. Vogl

Nr. 535 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL. 6045-34/185-2003

BEKANNTMACHUNG ÜBER EINEN VERGEBENEN AUFTRAG

**Trockenbauarbeiten
für die Sanierung des Entbindungs-
bereiches/FKK G2 (BKP-Nr. 271)**

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskranken-
anstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer,
A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35.

Tag der Auftragserteilung: 31. März 2004.

Eingegangene Angebote: zehn.

Auftragnehmer: Lieb Bau Weiz GmbH, 8160 Weiz.

Absendung der Bekanntmachung: 19. November 2003.
Innsbruck, 6. April 2004

*Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer*

Nr. 536 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL. 6045-34/186-2003

BEKANNTMACHUNG ÜBER EINEN VERGEBENEN AUFTRAG

**Stahlzargen
für die Sanierung des Entbindungs-
bereiches/FKK G2 (BKP-Nr. 272)**

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskranken-
anstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer,
A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35.

Tag der Auftragserteilung: 1. April 2004.

Eingegangene Angebote: zwei.

Auftragnehmer: Trockenbau München GmbH, D-82178
Puchheim.

Absendung der Bekanntmachung: 19. November 2003.
Innsbruck, 6. April 2004

*Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer*

Nr. 537 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Liegenschaftsverwaltung*

OFFENES VERFAHREN Laufende Gebäudereinigung

Ausschreibende Stelle: Amt der Tiroler Landesregierung, Lie-
genschaftsverwaltung, Neues Landhaus, A-6010 Innsbruck, Edu-
ard-Wallnöfer-Platz 3.

Zur Ausschreibung gelangt die laufende Reinigung nachste-
hender Landesobjekte:

- I. a) Bezirkshauptmannschaft Imst, Stadtplatz 1, 6460 Imst;
- I. b) Bezirksforstinspektion Imst, Eichenweg 40, 6460 Imst;
- II. Amtsgebäude Adamgasse 22, 6020 Innsbruck;
- III. Landesbaudirektion, Herrengasse 1–3, 6020 Innsbruck;
- IV. Amtsgebäude Meinhardstraße 8/I.–II., 6020 Innsbruck;
- V. Schloss Mentlberg, Mentlbergstraße 23, 6020 Innsbruck;
- VI. Amtsgebäude Sillgasse 8 (Palais Pfeiffersberg), 6020 Inns-
bruck;

VII. Landesbauhof, Valiergasse 1/Trientlgasse 4, 6020 Inns-
bruck;

VII. a) Baubezirksamt Innsbruck, Valiergasse 1, 6020 Innsbruck;

VII. b) Abteilung Verkehr, Valiergasse 1, 6020 Innsbruck;

VII. c) Abteilung Fahrzeug- und Maschinenlogistik, Valier-
gasse 1, 6020 Innsbruck;

VII. d) Straßenmeisterei, Valiergasse 1, 6020 Innsbruck;

VII. e) Abteilung Wasserwirtschaft, Valiergasse 1, 6020 Inns-
bruck;

VII. f) Abteilung Immission, Valiergasse 1, 6020 Innsbruck;
VIII) Landwirtschaftliche Landeshaushaltungsschule Perjen,
Riefengasse 1, 6500 Landeck;

IX) Fensterreinigung Landeslehranstalt Lienz, Josef-Müller-
Straße 1, 9900 Lienz.

Die Anbotsunterlagen liegen ab 26. April 2004 im Neuen
Landhaus, Erdgeschoss, Zimmer 506, Eduard-Wallnöfer-Platz 3,
6020 Innsbruck, auf und können gegen Einzahlung von € 15,- be-
zogen werden (Barzahlung in der Amtskasse, Zimmer 527, oder
Einzahlung auf das Konto Nr. 200 001 000 bei der Hypo Tirol
Bank AG, VAP 2 020011 8051 002).

Angebotsabgabe: Die Angebote müssen bis spätestens 24. Mai
2004, 11 Uhr, in einem verschlossenen Briefumschlag, im Neuen
Landhaus, Erdgeschoss, Zimmer 506, vorliegen, wo anschließend
auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Tag der Absendung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen
der EU: 26. März 2004.

Innsbruck, 6. April 2004

Für die Landesregierung: Zangerl

Nr. 538 • Amt der Tiroler Landesregierung • *VIb3-B188.55/393-2004*

OFFENES VERFAHREN Errichtung eines Lawinentunnels

Baumumfang: Errichtung des Lawinentunnels „Inneres Pfann-
tal“ in offener Bauweise mit einer Länge von 326 Metern von
km 21,806 bis km 22,132 der B 188 Silvretta Straße einschließlich
Straßenbauarbeiten.

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Inns-
bruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 320, Tel. 0512/508-4061, auf und
können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung
von € 70,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion
Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC:
HYPTAT22, IBAN: AT355700000200001167, oder Barzahlung
in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse, 4. Stock,
Zimmer 418).

Die Spesen für Verrechnungsschecks aus dem Ausland (€ 15,-)
sind vom Einzahler zu tragen!

Eine Zusage der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schrift-
liche Anforderung (Fax 0512/508-4065, E-Mail: [brueckenbau@
tirol.gv.at](mailto:brueckenbau@tirol.gv.at)) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau,
und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 15,- Versand-
kosten per Nachnahme.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den
7. Mai 2004, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit
der amtlichen Adresstikette versehen, im Amtsgebäude Inns-
bruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 320, vorliegen, wo an-
schließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 8. April 2004

Für die Landesregierung: Aschaber

Nr. 539 • Amt der Tiroler Landesregierung • *VId2-1133-2/1966-2004*

OFFENES VERFAHREN Lieferung und Montage der Beleuchtung (Büro-, Allgemein- und Außenbeleuchtung) für den Neubau L2 (Büro- und Verwaltungsgebäude) in Innsbruck, Heiliggeiststraße 7–9

Die L2 Errichtungs- und Vermietungs-GmbH, Neuhauser-
straße 7, 6020 Innsbruck, schreibt in einem EU-weiten offenen
Verfahren obige Arbeiten aus.

Die Anbotsunterlagen liegen ab 19. April 2004 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4102, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 15,- bezogen werden (Konto der L2 Errichtungs- und Vermietungs-GmbH Nr. 200 136 860 bei der Hypo Tirol Bank AG, Innsbruck, BLZ 57000).

Die Angebote müssen bis spätestens 12. Mai 2004, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Tag der Absendung der Bekanntmachung an das Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften: 9. April 2004.

Innsbruck, 8. April 2004

Für den Bauherren, die L2 Errichtungs- und Vermietungs-GmbH: Huter

Nr. 540 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vld2-1133-2/1997-2004

OFFENES VERFAHREN

Schlosserarbeiten 5

(Alu-Trennwandkonstruktionen, Alu-Glas-elemente innen, Brandschutz- und Automatiktüren) für den Neubau L2 (Büro- und Verwaltungsgebäude) in Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9

Die L2 Errichtungs- und Vermietungs-GmbH, Neuhauserstraße 7, 6020 Innsbruck, schreibt in einem EU-weiten offenen Verfahren obige Arbeiten aus.

Die Anbotsunterlagen liegen ab 19. April 2004 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4102, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 15,- bezogen werden (Konto der L2 Errichtungs- und Vermietungs-GmbH Nr. 200 136 860 bei der Hypo Tirol Bank AG, Innsbruck, BLZ 57000).

Die Angebote müssen bis spätestens 12. Mai 2004, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Tag der Absendung der Bekanntmachung an das Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften: 9. April 2004.

Innsbruck, 8. April 2004

Für den Bauherren, die L2 Errichtungs- und Vermietungs-GmbH: Huter

Nr. 541 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIe3-030/219-04

OFFENES VERFAHREN

Lieferung von vier LKW-Fahrgestellen mit Fahrerhaus

Die Anbotsunterlagen liegen ab Donnerstag, den 15. April 2004, beim Sachgebiet Fahrzeug- und Maschinenlogistik, 6020 Innsbruck, Valiergasse 1, Zi. 214, auf und können dort bezogen werden (Abholung oder schriftliche Anforderung mittels Telefax unter der Nr. 0512/508-4355).

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Mittwoch, den 9. Juni 2004, 9 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit dem amtlichen Angebotsetikett versehen beim Sachgebiet Fahrzeug- und Maschinenlogistik, Zi. Nr. 214, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 5. April 2004

Für die Landesregierung: Schnelzer

Nr. 542 • Marktgemeinde Jenbach

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage (Bereich Bräufeldweg)

Leistungsumfang: ca. 215 lfm Kanal DN 700 Stahlbeton, ca. 255 lfm Kanal DN 600 Stahlbeton, ca. 150 lfm Kanal DN 500 Stahlbeton, ca. 310 lfm Kanal DN 400 PP-SN8, ca. 295 lfm Kanal DN 300 PP-SN8, ca. 215 lfm Kanal DN 200 PP-SN8, ca. 1.200 lfm DN 150 PVC-Hausanschluss- und Straßeneinlaufkanäle, ca. 47 Kontrollschächte, Umstellung der Hausanschlüsse, Wasserleitungs- und Kabelumlegungen.

Leistungsfrist: 14. Juni bis 8. Oktober 2004.

Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 30. April 2004 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von € 6,- je Download heruntergeladen oder auf CD-Rom gegen ein Entgelt von € 20,- beim Ingenieurbüro Bennat Consult, Völser Straße 11, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/576155, behoben werden.

Bei Zusendung der Unterlagen per Nachnahme wird unabhängig vom Umfang ein zusätzliches Entgelt in der Höhe von € 5,- eingehoben. Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Die Angebote sind bis spätestens 6. Mai 2004, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Marktgemeinde Jenbach, ABA Sanierung Bereich Bräufeldweg, Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung“ im Gemeindeamt Jenbach einzulegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Jenbach, 5. April 2004

Für die Marktgemeinde Jenbach:

Bgm. Ing. Wolfgang Holub

Nr. 543 • Marktgemeinde Telfs

OFFENES VERFAHREN

Lieferung einer Kehrmaschine (4 m³)

Auftraggeber: Marktgemeinde Telfs, Untermarktstraße 5–7, 6410 Telfs.

Ausschreibende Stelle: Gemeindewerke Telfs Ges. m. b. H, Eduard-Wallnöfer-Platz 3/III, 6410 Telfs, Tel. 05262/62330, Fax 05262/62330-1626.

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Lieferungen bereits ausgeführt haben. Nachweis gemäß Angebotsbedingungen des Leistungsverzeichnisses.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort in der Zeit von 8–11.30 Uhr in Telfs, Eduard-Wallnöfer-Platz 3/III, behoben oder schriftlich bzw. per Fax (0043/(0)5262/62330-1626) unter Vorlage des Einzahlungsbeleges angefordert werden.

Kosten der Unterlagen: € 20,-.

Bankverbindung: Raika Telfs, BLZ 36336, Konto-Nr. 310.946, Am Einzahlungsbeleg ist als Einzahlungsgrund „Anbot Kehrmaschine 2004“ anzugeben.

Abgabetermin/-ort: bis spätestens 18. Mai 2004, 10 Uhr, 6410 Telfs, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 3. Stock (Gemeindewerke Telfs Ges. m. b. H).

Alternativangebote sind nicht zulässig.

Der Bieter ist vier Monate an sein Angebot gebunden.

Telfs, 2. April 2004

Für die Marktgemeinde Telfs: Bgm. Opperer

Nr. 544 • Gemeinde Schönberg i. St.

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage/BA 02

Auftraggeber: Gemeinde Schönberg i. St., Römerstraße 1, 6141 Schönberg i. St.

Baumumfang Leitungsbauarbeiten: ca. 830 lfm MW-Kanäle STB DN300–600, ca. 90 lfm MW-Kanäle PE80–200×7,7–PN4, ca. 540 lfm Pumphleitung PE100–PN10 DA 63–110 mm, ca. 2250 lfm SW-Kanäle PE80–160×6,2–PN4, ca. 220 lfm RW-Kanäle PE80–PN4 DA 200–315 mm, Regenüberlaufbecken 24 lfm STB DN1600/500, zwei Pumpstationen, ca. 700 lfm Leerverrohrung PVC DN100, 63 Hausanschlüsse, ca. 2880 lfm Trinkwasserleitung PE100–PN16, DA 63–180 mm, ca. 20 Straßenabläufe, ca. 540 lfm Straßenbeleuchtungskabel.

Erfüllungsort: Gemeinde Schönberg i. St.

Ausschreibende Stelle: Ing.-Büro Dipl.-Ing. Wilfried Philipp, Josef-Pöll-Straße 18, 6020 Innsbruck, Dipl.-Ing. C. Kommes, Tel. +43/(0)512/344397, Fax +43/(0)512/344397-20, E-Mail: komm.es.ib-philipp@aon.at

Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 5. Mai 2004 unter <http://www.auftrag.at> heruntergeladen werden oder auf CD-ROM nach telefonischer Bestellung und Vorlage eines Einzahlungsnachweises lautend auf das Konto Dipl.-Ing. W. Philipp, Konto-Nr. 27.722 bei der Raiffeisenkasse Rum, BLZ 36310, behoben werden. Die Kosten für die CD-ROM betragen € 20,- inkl. MWSt. Bei Zusendung der CD-ROM per Post (unfreier Postversand) wird ein zusätzliches Entgelt in Höhe von € 5,- eingehoben.

Abgabetermin: 7. Mai 2004, 11 Uhr.

Abgabeort: Gemeinde Schönberg i. St., Römerstraße 1, 6141 Schönberg i. St.

Schönberg i. St., 8. April 2004

Für die Gemeinde Schönberg i. St.: Bgm. W. Sprenger

Nr. 545 • Schulverband Paznaun

OFFENES VERFAHREN

Sonnenschutzanlagen

Bauvorhaben: Neubau der Hauptschule Kappl, 6555 Kappl-Lochau, ca. 35.000 m³ BRI.

Bauherr: Schulverband Paznaun, Gemeindeamt Kappl, A-6555 Kappl 112.

Planung: Noldin & Noldin Architekten, Maria-Theresien-Straße 27, 6020 Innsbruck.

Kosten für die Unterlagen: € 20,-.

Leistungszeitraum: Fertigstellung bis 30. Juli 2004*, Zwischentermine* laut ÖBA (*pönanalisierte Termine).

Schätzkosten netto: € 130.000,- für zwei Lose.

Ausgabe der Unterlagen: Noldin & Noldin Architekten, Maria-Theresien-Straße 27, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/293623, Fax 0512/293623-20.

Die Ausschreibungsunterlagen können schriftlich bei der o. a. Stelle unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die Kosten der Unterlagen angefordert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich. Die Zusendung der Unterlagen erfolgt frei für den Empfänger.

Bankverbindung: Raiffeisen-Landesbank Tirol, Bankstelle Innsbruck, BLZ 36000, Konto-Nr. 1865765, IBAN: AT 43 3600 0000 0186 5765, BIC: RZTTAT22. Am Einzahlungsbeleg ist als Zahlungsgrund „Leistungsverzeichnis Hauptschule Kappl“ anzuführen.

Teilnahmebedingungen: Nachweis der technischen, geschäftlichen und personellen Kapazitäten gemäß den Allgemeinen Bestimmungen des Leistungsverzeichnisses.

Abgabeort: Gemeindeamt Kappl, A-6555 Kappl 112.

Abgabetermin: 6. Mai 2004, bis 15.30 Uhr.

Angebotsöffnung: 6. Mai 2004, 15.30 Uhr. Bei der Angebotsöffnung sind ausschließlich Vertreter jener Firmen zugelassen, die Angebote eingereicht haben.

Teilleistungen: Angebote in zwei Losen.

Zuschlagsfrist: Der Bieter ist drei Monate an sein Angebot gebunden.

Kappl, 9. April 2004

Nr. 546 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL CHR-100-00001/04

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG

Micro-Laser-System

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Landeskrankenhaus Innsbruck, Universitätskliniken, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Ing. Christian Rangger, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck.

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Landeskrankenhaus Innsbruck, Universitätskliniken, Zentrum für Medizin und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Bernhard Raffl, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck.

Ausgabe der Unterlagen: 8. April 2004, im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at> und bei der ausschreibenden Stelle, Zentrales Versorgungsgebäude, 1. Stock, Abt. ZML, Sekretariat, Frau Sandra Papai, Tel. 0512/504-28481. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen und die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf der o. a. Seite.

Gebühr/Zahlung: € 25,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße, MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlussstermin für die Anforderung: 26. April 2004, 11 Uhr.

Schlussstermin für den Angebotseingang: 29. April 2004, 11 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): ausschreibende Stelle, Zentrales Versorgungsgebäude, 1. Stock, Abt. ZML, Sekretariat, Frau Sandra Papai, Tel. 0512/504-28481.

Die Angebotsöffnung findet am 29. April 2004, um 12 Uhr, statt; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotsöffnung: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Verwaltungsgebäude, 4. Stock, Zimmer 456.

Innsbruck, 6. April 2004

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Ing. Christian Rangger

Nr. 547 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

OFFENES VERFAHREN

Lieferung von Brot- und Backwaren

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Landeskrankenhaus Innsbruck, Universitätskliniken, Wirtschaftsbetriebe/Küchenverwaltung, Dipl.-Vw. Max Laimböck, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck.

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Landeskrankenhaus Innsbruck, Universitätskliniken, Wirtschaftsbetriebe/Küchenverwaltung, Angela Trojer, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 6. Mai 2004, 12 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: Verwaltungsgebäude, 3. Stock, Zimmer 313. Die Angebotsöffnung erfolgt nicht öffentlich.

Innsbruck, 8. April 2004

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:

Dipl.-Vw. Max Laimböck

Nr. 548 • TIVELOP GmbH • 2600A01-002-00938

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

Möbeltischlerarbeiten – TCC Hall

Ausschreibende Stelle: TIVELOP – Projektentwicklung und Projektmanagement GmbH als Bauträger im Auftrag der TCC Betriebs- und Errichtungs GmbH sowie der TCC Studentenheim GmbH, Anichstraße 35 (örtlich Maximilianstraße 35/4), A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-25400, Fax +43/(0)512/504-6725400.

Projektleitung der Auftraggeberin: TIVELOP GmbH, Ing. Günther Kandelbauer, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-25414.

Technische Projektleitung: Architekten Henke & Schrieck, Neubaugasse 2, A-1070 Wien, Tel +43/(0)1/5262118-0, Fax +43/(0)1/5267243.

Teilangebote sind zulässig für folgende Bereiche:

UMIT/EURAK: Sondermöblierungen und Wandvertäfelungen;

UMIT/EURAK: Teeküchen;

Studentenheim: Zimmereinrichtungen und Wandverkleidungen;

Studentenheim: Einbauküchen.

Umfang: Lieferung und Montage von Tischlermöbeln (geschätzte Auftragssumme € 620.000,-).

Ausgabe der Unterlagen: ab sofort bei der ausschreibenden Stelle.

Gebühr/Zahlung: € 35,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann bar bei Abholung oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 100-392410 der Auftraggeberin bei der Bank für Tirol und Vorarlberg AG, BLZ 16000, IBAN: AT07 1600 0001 0039 2410, BIC: BTVAAT22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 20% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung: 29. April 2004.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 4. Mai 2004, 11 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote zu richten sind (Abgabestelle): TIVELOP GmbH, Anichstraße 35 (örtlich Maximilianstraße 35/4), A-6020 Innsbruck.

Angebotseröffnung: 4. Mai 2004, um 11 Uhr, teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TIVELOP GmbH, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Erdgeschoss, Besprechungsraum.

Sonstige Angaben: Die Angebote müssen (in Papierform) bis zum festgesetzten Schlusstermin im Sekretariat der TIVELOP GmbH, Maximilianstraße 35/4, A-6020 Innsbruck, eingelangt sein. Allfällige Postwege sind zu berücksichtigen bzw. einzurechnen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 9. April 2004.

Innsbruck, 9. April 2004

Für die TIVELOP GmbH:

Ing. Mag. Bernhard Pöll

Nr. 549 • Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinerverbauung •
Gebietsbauleitung Außerfern

OFFENES VERFAHREN

Errichtung eines Geschiebeablagerungsbeckens

Der Forsttechnische Dienst für Wildbach- und Lawinerverbauung, Gebietsbauleitung Außerfern, schreibt die Errichtung eines Geschiebeablagerungsbeckens in der Lainmure, Gemeinde Wängle, Bezirk Reutte, Tirol, im offenen Verfahren aus.

Die Aushubkubatur des Beckens beläuft sich auf ca. 15.000 m³, welche zur Gänze für die Schüttung der zu errichtenden Erd-dämme verwendet werden. Die Erddämme werden mit einem Beton-Dichtkern versehen.

Die wasserseitigen Böschungen (innerhalb des Beckens) werden mit einer Grobsteinschichtung im Ausmaß von ca. 2.100 m² gegen Erosion belegt.

Die Baustelle liegt am Schwemmkegel der Lainmure im Gemeindegebiet von Wängle im Bezirk Reutte/Tirol.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort bei der Wildbach- und Lawinerverbauung, Gebietsbauleitung Außerfern, 6600 Lechaschau, Lechtaler Straße 21, Tel. 05672/65775, Fax 05672/65775-10, bezogen werden.

Angebotsabgabe: Die Angebote müssen bis spätestens Dienstag, den 15. Juni 2004, 10 Uhr, in der Gebietsbauleitung Außerfern eingereicht werden.

Die Anbotseröffnung findet anschließend (um 10.15 Uhr) in den Amtsräumen der Gebietsbauleitung Außerfern statt.

Lechaschau, 31. März 2004

Der Gebietsbauleiter

Nr. 550 • Raiffeisen Bau Tirol GmbH, Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung

Zur Ausführung gelangen die Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage Götzens, 2. Erweiterung Gewerbegebiet, ABA BA 10 und WVA BA 03.

Baumumfang: ca. 420 lfm Schmutzwasserkanal DN 250, ca. 470 lfm Regenwasserkanal DN 300, ca. 350 lfm Wasserleitung DN 100, ca. 100 lfm Hausanschlüsse, ca. 2.600 m² Straßenbau Erschließungsstraße, ca. 1.000 m² Linksabbiegespur Landesstraße L 304, ca. 1.150 m³ Regenrückhaltebecken in Erdbauweise, ca. 180 lfm Bachverrohrung DN 300 sowie diverse Kabelverlegungen.

Bauzeit: Mai bis Juni 2004.

Die Anbotsunterlagen inkl. Datenträger können ab Donnerstags, den 15. April 2004, nach telefonischer Voranmeldung beim ZT-Büro Dipl.-Ing. G. Arming, Alte Landstraße 22, A-6123 Terfens, Tel. 05242/66830 oder 0664/4355110, gegen Erlag von € 170,- (inkl. 20% MWSt.) bezogen werden.

Die Anbote sind bis spätestens 5. Mai 2004, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, versehen mit der Aufschrift „Gewerbestadt Götzens II, ABA BA 10 und WVA BA 03“ an das Gemeindeamt Götzens zu richten, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Innsbruck, 5. April 2004

Nr. 551 • Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H. •
GZL: 670070-0044-NB.T/04

OFFENES VERFAHREN HSL-Installationen

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H., vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., A-6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Universität Innsbruck – Alte Chemie, 6020 Innsbruck, Peter-Mayr-Straße 1, Dachgeschossausbau Nord.

Informationen zum Leistungsumfang: Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.imb.co.at>

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 20,- (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der BIG-Services, Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Konto-Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

Abgabetermin: 5. Mai 2004, 11 Uhr.

Anbotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 8. April 2004

Für die Geschäftsleitung:

Dipl.-Ing. Falbesoner Ing. Knoflach

Nr. 552 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN

1) Bautischlerarbeiten – Türen
(Rahmenvereinbarung mit vier Firmen)

2) Elektroinstallationsarbeiten
(Rahmenvereinbarung mit vier Firmen)

3) Sanitäranlagen und Heizungen
(Rahmenvereinbarung mit fünf Firmen)

4) Fenstertausch
(Rahmenvereinbarung mit vier Firmen)

1. **Ausschreibende Stelle:** Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

2. **Gegenstand der Ausschreibung:** Rahmenvereinbarung für Arbeiten in Objekten, die im Eigentum der Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG stehen.

3. **Zuschlagsfrist:** vier Wochen.

4. **Vergabe:** Die Aufträge werden ohne erneuten Aufruf der Parteien zum Wettbewerb vergeben.

5. **Ausschreibungsunterlagen:** Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von je € 25,- (inkl. 20% USt.) ist auf das Konto Nr. 0000-

070011 bei der Tiroler Sparkasse Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen.

6. **Einreichfrist:** Die Angebote müssen bis längstens 3. Mai 2004, 10.45 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung der Ausschreibung bei der IIG eingelangt sein.

7. **Anbotseröffnung:** Die Öffnung der Angebote erfolgt anschließend (um 11 Uhr) beim Auftraggeber, 2. Stock, Sitzungsraum. Bieter können bei der Anbotseröffnung anwesend sein.

8. **Bewerberskreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erfüllt haben.

Innsbruck, 6. April 2004

Für die Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG:
Die Geschäftsführung

Nr. 553 • Alpen Straßen Aktiengesellschaft, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN Projektleiter und Baustellenkoordinator

Ausschreibende Stelle: Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, im Auftrag und namens der ASFINAG.

Betreff: S 16 Arlberg Schnellstraße, Danöfen – Dalaas, DW 4 – DW 28, Ausbau mit RQ 19,60 m, Mittelleitwand und Lärmschutz.

Gegenstand der Leistungen: Sämtliche zur Durchführung der Aufgaben Projektleiter und Baustellenkoordinator für den Ausbau des Straßenabschnittes erforderlichen Leistungen.

Bauteil 1

- Straßenbau für die Verbreiterung (ca. 4,5 km) mit Brückenverbreiterungen DW 7, 9a, 13 und Umbau AST Wald;

Bauteil 2

- Neue Parallelbrücken über die Alfenz DW 26c und DW 26d, Länge ca. 190 m;

Bauteil 3

- Neue Parallelbrücke Talübergang DW 28b, 14-feldriger, 2-stegiger, vorgespannter Plattenbalken, 424,22 m Gesamtstützweite.
CPV-Classifizierung: 74230000-0.

Leistungsfrist: Beginn im Juni 2004, Fertigstellung bis Dezember 2005.

Bewerberskreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab sofort in der Direktion der Alpen Straßen AG bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, gegen Barzahlung von € 50,- behoben werden.

Eine Zusendung der Angebotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung bis spätestens 30. April 2004 (Fax 0512/52012-134) und Übermittlung des Einzahlungsbeleges über die Vorauszahlung des Entgeltes für die Ausschreibung (€ 50,-) zuzüglich € 37,- Versandkosten (= € 87,- pro Ausgabesatz) auf das Konto-Nr. 100-132.001 bei der Bank für Tirol und Vorarlberg, BLZ 16000.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Freitag, den 7. Mai 2004, 10 Uhr, in der Posteinlaufstelle der Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Ausschreibungsunterlagen beiliegenden Aufklebers abzugeben.

Die Anbotseröffnung findet anschließend im Gebäude der Alpen Straßen AG im Beisein der Bieter statt.

Zuschlagsfrist: Der Zuschlag erfolgt innerhalb der dreimonatigen Angebotsbindefrist.

Innsbruck, 5. April 2004

Der Vorstand: Dipl.-Ing. Fink

Nr. 554 • Alpen Straßen Aktiengesellschaft, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Lärmschutz Oberhofen

Ausschreibende Stelle: Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, im Auftrag und namens der ASFINAG.

Betreff: A 12 Inntal Autobahn, km 102,0 bis km 103,5, Lärmschutz Oberhofen.

Gegenstand der Leistungen: Lieferung und Montage von Lärmschutzwänden sowie Herstellung eines Lärmschutzdammes an der Südseite der A 12 Inntal Autobahn im Gemeindegebiet von Oberhofen.

Leistungen: Zu errichten sind ca. 370 lfm Lärmschutzdamm sowie ca. 1.200 lfm Lärmschutzwand mit Höhen von ca. 2,5 m über der Fahrbahn. Die Ausführung erfolgt im unteren Bereich mit Betonsockelelementen und im oberen Bereich mit einseitig hochabsorbierenden Lärmschutzkassetten. Zum Leistungsumfang gehört auch die Herstellung der Pfahlfundierung sowie die Befestigung auf Randbalken im Brückenbereich.

Leistungsfrist: August bis Oktober 2004.

Bewerberskreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab sofort in der Direktion der Alpen Straßen AG bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, gegen Barzahlung von € 40,- behoben werden.

Eine Zusendung der Angebotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung bis spätestens 29. April 2004 (Fax 0512/52012-134) und Übermittlung des Einzahlungsbeleges über die Vorauszahlung des Entgeltes für die Ausschreibung (€ 40,-) zuzüglich € 37,- Versandkosten (= € 77,- pro Ausgabesatz) auf das Konto-Nr. 100-132.001 bei der Bank für Tirol und Vorarlberg, BLZ 16000.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Donnerstag, den 6. Mai 2004, 10 Uhr, in der Posteinlaufstelle der Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Ausschreibungsunterlagen beiliegenden Aufklebers abzugeben.

Die Anbotseröffnung findet anschließend im Gebäude der Alpen Straßen AG im Beisein der Bieter statt.

Zuschlagsfrist: Der Zuschlag erfolgt innerhalb der dreimonatigen Angebotsbindefrist.

Innsbruck, 7. April 2004

Der Vorstand: Dipl.-Ing. Fink

Nr. 555 • Geschützte Werkstätte
Integrative Betriebe Tirol-GmbH, 6134 Vomp

OFFENES VERFAHREN

Maschinelle Ausstattung:

1. V1 CO²-Lasieranlage oder VII Plasmaanlage

2. Brückenkräne

für den Neubau einer Geschützten Werkstätte in Imst

Bauherr: Geschützte Werkstätte Integrative Betriebe Tirol-GmbH, A-6134 Vomp, Fiecht-Au 22.

Lieferzeitraum: Juli, August, September 2004.

Teilnahmebedingungen: befugte Unternehmen.

Die Ausschreibungsunterlagen können gegen eine Gebühr von je € 40,- (inkl. MWSt.) vom 20. bis einschließlich 23. April 2004 bei der Geschützten Werkstätte Integrative Betriebe Tirol-GmbH, A-6134 Vomp, Fiecht-Au, nach telefonischer Voranmeldung (einen Tag vorher, Tel. 05242/64746) abgeholt werden.

Die Ausschreibungsunterlagen inkl. Angebot sind vollständig, getrennt nach Maschinentype, in einem verschlossenen Kuvert mit Absender und Vermerk „Ausschreibung z. B. Lasieranlage“ (bzw. die jeweils angebotene Anlage) per Post oder eigenhändig bei der Anmeldung der Geschützten Werkstätte Tirol in Vomp, Fiecht-Au 22, einzureichen.

Abgabetermin: bis spätestens Freitag, den 7. Mai 2004, 8 Uhr, in der Geschützten Werkstätte Tirol in Vomp, Fiecht-Au 22.

Angebotseröffnung: Freitag, den 7. Mai 2004, in der Geschützten Werkstätte Tirol in Vomp, Fiecht-Au 22; für V1 CO²-Lasieranlage oder VII Plasmaanlage um 8.30 Uhr, für Brückenkräne um 9.30 Uhr.

Auskünfte: Fragen zur Ausschreibung sind in der Geschützten Werkstätte Tirol GmbH, bei Herrn Agerer, Fax-Nr. 05242/72644, bis zum 16. April 2004, 12 Uhr, schriftlich zu deponieren. Alle eingehenden Fragen werden bis 27. April 2004 beantwortet.

Vomp, 9. April 2004

Nr. 556 • TIWAG Hydro Engineering GmbH

OFFENES VERFAHREN

Stahlwasserbauliche Ausrüstung für den Neubau der Entsanderanlage beim Kraftwerk Brennerwerk

Ausschreibende Stelle: TIWAG Hydro Engineering GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6010 Innsbruck.

Leistungsumfang: Gegenstand der Ausschreibung ist die stahlwasserbauliche Ausrüstung des Entsanders beim Kraftwerk Brennerwerk, bestehend aus Einlaufrechen, Eisklappen, Einlaufschützen, Entlastungsrinne, Entnahmerechen mit Tauchwand, Entnahmeschützen, Spülkanal, Panzerung der Spülkanäle, Spülschützen, Dotierleitung mit Schieber, Ersatzteile Steuerung und konstruktionsabhängige Ersatzteile.

Ausführungsort: Matrei am Brenner.

Ausführungszeitraum: Juli 2004 bis Juni 2005.

Auskünfte: Dipl.-Ing. Josef Hahn, Tel. +43/(0)50607-21317, Fax +43/(0)50607-21757.

Die Ausschreibungsunterlagen sind erhältlich bei der TIWAG Hydro Engineering GmbH, Barbara Rieß, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6010 Innsbruck, Tel. +43/(0)50607-21524, Fax +43/(0)50607-21737 oder +43/(0)50607-41524 (Bildschirmfax) bzw. E-Mail: barbara.riess@tiwag.at

Die Ausschreibungsunterlagen können vom 19. bis 30. April 2004 bei der Hauptverwaltung der TIWAG Hydro Engineering GmbH, Abteilung Wasserbau, 5. Stock, Zimmer 529, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6010 Innsbruck, von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 16 Uhr sowie Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr abgeholt werden.

Die Ausschreibungsunterlagen können auch digital unter <http://www.ausschreibung.at> heruntergeladen werden. Die Unterlagen und deren Versendung sind kostenfrei.

Nebenangebote/Alternativvorschläge sind zulässig.

Teilnahmebedingungen: Nachweis von Referenzen mit ähnlichem Leistungsumfang:

Ausgeführte Aufträge mit Angabe des Kunden inkl. Daten der Projekte und einer Kurzbeschreibung des Leistungsumfanges, Gewerbeberechtigung, Firmenbuchauszug, Umsatzentwicklung der letzten drei Jahre, Bonitätsauskunft, Firmenprofil, Referenzliste.

Zusätzliche Informationen gemäß § 52 des österreichischen Bundesvergabegesetzes sind auf Verlangen der TIWAG Hydro

Engineering GmbH unverzüglich (= längstens binnen acht Tagen) beizubringen.

Angebotsabgabe: Montag, den 24. Mai 2004, 15 Uhr, bei der Hauptverwaltung der TIWAG Hydro Engineering GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, Poststelle, 6010 Innsbruck.

Angebotseröffnung: Montag, den 24. Mai 2004, 15.15 Uhr, bei der Hauptverwaltung der TIWAG Hydro Engineering GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6010 Innsbruck.

Die Angebotseröffnung erfolgt nach ÖNORM A 2051 durch eine Kommission und ist nicht öffentlich zugänglich.

Zuschlagsfrist: acht Wochen.

Innsbruck, 6. April 2004

Nr. 557 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Lieferung von 35 analog/duplex 1-Kanal-Richtfunkgeräten

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle/Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)50607-21400.

Teilnahmeberechtigt sind Firmen, welche nachweislich einschlägige Lieferungen im ausgeschriebenen Umfang in den letzten 24 Monaten bereits durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Ausführungszeitraum: Mai 2004 bis Ende 2005.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können schriftlich oder per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at angefordert werden.

Angebotsabgabe: bis spätestens Freitag, den 30. April 2004, 10 Uhr, in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Zuschlagsfrist: zwölf Wochen.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Alternativangebote sind zulässig.

Innsbruck, 6. April 2004

Nr. 558 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Lieferung von sechs digitalen Richtfunkstrecken

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle/Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)50607-21400.

Teilnahmeberechtigt sind Firmen, welche nachweislich einschlägige Lieferungen im ausgeschriebenen Umfang in den letzten 24 Monaten bereits durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Ausführungszeitraum: Mai 2004 bis Ende 2005.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können schriftlich oder per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at angefordert werden.

Angebotsabgabe: bis spätestens Freitag, den 30. April 2004, 9 Uhr, in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Zuschlagsfrist: zwölf Wochen.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Alternativangebote sind zulässig.

Innsbruck, 6. April 2004

Nr. 559 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Lieferung von Masten für die Straßenbeleuchtung

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Geschäftsbereich Strom Netz, Langer Weg 29, 6020 Innsbruck.

Gegenstand: Lieferung von Masten für die öffentliche Straßenbeleuchtung der Stadt Innsbruck für das Jahr 2004/2005.

Angaben zum Vorhaben: 180 Stück Kandelabermasten Alu sowie 100 Stahlmasten konisch, verzinkt und pulverbeschichtet.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort bei der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Abt. Einkauf, 6020 Innsbruck, Salurner Straße 11, 1. Stock, Zi. 102, gegen einen Unkostenbeitrag in der Höhe von € 10,- behoben oder als Nachnahmesendung angefordert werden (Tel. +43/(0)512/502-5671, Fax +43/(0)512/502-5678).

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Dienstag, den 4. Mai 2004, 10 Uhr, in einfacher Ausfertigung in der Vorstandsdirektion der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 2. Stock, Zimmer Nr. 209, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden. Angebote die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können – auch wenn das Datum des Poststempels vor diesem Termin liegt – nicht berücksichtigt werden.

Auskünfte: Ing. Martin Aigner, Tel. +43/(0)512/502-7269.

Innsbruck, 8. April 2004

Der Vorstand:

Dir. Dr. Elmar Schmid eb.

Dir. Dipl.-Ing. Harald Schneider eb.

Dir. Dipl.-Ing. Alfred Fraidl eb.

Nr. 560 • Marktgemeinde Rum

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Belagssanierungsarbeiten 2004

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde Rum, 6063 Rum, Dörferstraße 15.

Leistungsumfang: Zur Ausschreibung gelangen die von der Marktgemeinde Rum geplanten Belagssanierungsarbeiten im gesamten Gemeindegebiet.

Erfüllungsfrist: Mitte Mai bis Mitte Dezember 2003.

Anbotsunterlagen: Diese sind ab sofort im Gemeindeamt Rum, Dörferstraße 15, Parterre, Zimmer 3 (Kassa), gegen Erlag von € 130,- (keine USt. enthalten) abzuholen.

Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen mit entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben.

Die Angebote sind bis spätestens 30. April 2004, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Marktgemeinde Rum – Belagssanierungsarbeiten 2004“ in der Posteingangsstelle der Marktgemeinde Rum abzugeben.

Anschließend findet die Anbotseröffnung im 2. Stock (Sitzungszimmer) statt.

Rum, 5. April 2004

Für die Marktgemeinde Rum: Bgm. Edgar Kopp

GERICHTSEDIKTE

Konkursesdikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte2.justiz.gv.at>

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 143/04 w-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Sillian reg. Gen. m. b. H., Marktplatz 10, 9920 Sillian, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Sillian reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.326.029, Kontroll-Nr. 332.758, lautend auf Maria, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

5. April 2004

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 146/04 m-2

Auf Antrag der Sparkasse Imst, Sparkassenplatz 1, 6460 Imst, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparkassenbuch der Sparkasse Imst, ausgegeben von der Zweigstelle Landeck, mit der Konto-Nr. 00110-709771, lautend auf Überbringer, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

5. April 2004

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 147/04 b-2

Auf Antrag der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, Meinhardsstraße 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 634-62937-9 der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, ausgegeben von der Geschäftsstelle Brixlegg, lautend auf Vera, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

5. April 2004

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 148/04 f-2

Auf Antrag der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, Meinhardsstraße 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 014-04112-0 der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, ausgegeben von der Stadtiliale, lautend auf Perterer Peter, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

5. April 2004

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 149/04 b-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Fulpmes-Telfes reg. Gen. m. b. H., Kirchstraße 3, 6166 Fulpmes, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Fulpmes-Telfes reg. Gen. m. b. H., ausgegeben von der Bankstelle Fulpmes, mit der Konto-Nr. 39.059.019, Kontroll-Nr. 781.759, lautend auf Auer, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

5. April 2004

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 150/04 z-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Jenbach Wiesing reg. Gen. m. b. H., Kirchgasse 1, 6200 Jenbach, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Jenbach-Wiesing reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.063.093, Kontroll-Nr. 943397, lautend auf Renate, mit Lösungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

5. April 2004

MITTEILUNGEN**VEREINSAUFLÖSUNG**

Der Verein „Tiroler Ärztevereinigung“ mit dem Sitz in Innsbruck hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 i. d. g. F. seine freiwillige Auflösung mit 18. März 2004 beschlossen.

Absam, 7. April 2004

Der Schriftführer: MR Dr. Franz Orou

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Sparklub Katzenberger Innsbruck“ mit dem Sitz in 6020 Innsbruck, Archenweg 52, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 i. d. g. F. seine freiwillige Auflösung mit 27. April 1999 beschlossen.

Absam, 7. April 2004

Der Vorsitzende: Ing. Werner Hammer

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Verein zur Förderung des Tiroler Ensemble für neue Musik“ mit dem Sitz in Hall i. T. hat in seiner Generalversammlung vom 15. Februar 2004 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Hall in Tirol, 5. April 2004

Der Obmann: Dipl.-Vw. Branimir Soucek

VEREINSAUFLÖSUNG

Durch freiwilligen Auflösungsbeschluss der außerordentlichen Vollversammlung vom 30. März 2004 wurde der Verein „Elternforum und Freunde der Landesmusikschule Reutte-Außerefern“ mit dem Sitz in Reutte aufgelöst.

Reutte, 5. April 2004

Der Obmann: Dipl.-Ing. Dr. Heinz Dirrhammer

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Modellhubschrauberclub Schwaz“ mit dem Sitz in 6130 Schwaz hat in seiner Generalversammlung vom 28. Februar 2004 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Schwaz, 7. April 2004

Der Obmann: Karl Ruppig

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Pensionistensparverein Pradl-Amras“ mit dem Sitz in 6020 Innsbruck, Amraser Straße 128a, Hüttenberger Heim, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 i. d. g. F. seine freiwillige Auflösung mit 30. März 2004 beschlossen.

Innsbruck, 8. April 2004

Die Vorsitzende: Hedwig Otter

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
 Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
 Bezugsgebühr € 20,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
 Innsbruck, Neues Landhaus,
 Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
 Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
 Internet: www.tirol.gvat/bote
Druck: Eigendruck